

# Verliebt - Verlobt - Verheiratet



Trotz der Freiheit der Paare ohne Trauschein zu leben, hat die Ehe ihren Wert immer noch nicht verloren. Einen gemeinsamen Lebensweg möchten Paare zumindest mit einer Zeremonie begehen. Aber immer mehr Brautleute wünschen sich eine unvergessliche Hochzeit und eine individuelle Hochzeitsrede. Sie wollen sich gegenseitig ein persönliches Ehegelübde widmen und einfach ein ganz persönliches Fest feiern. Eine „freie Trauung“ ist da naheliegend und seit etwa zwei Jahren boomt auch in Österreich die Branche der Hochzeitsredner. Wir haben mit der bekanntesten Hochzeitsrednerin Michaela Zehetner-Willig über diesen Trend gesprochen.

**Was hat Sie dazu bewogen Freie Rednerin zu werden?**

Das war wirklich ein wunderschöner Zufall! Eine meiner besten Freundinnen bat mich vor einigen Jahren, doch ihre Hochzeitsrednerin zu sein. Eine „Freie Trauung“ war damals bei uns in Österreich noch eher unüblich, also begann ich eifrig zu recherchieren. Natürlich hatte ich als Berufssprecherin schon unzählige Male Veranstaltungen moderiert- doch eine Hochzeit war eine neue, spannende Herausforderung. Und nach dieser Trauung war mir klar, dass ich meinem absoluten Traumberuf begegnet war.

**Braucht man eine gewisse Ausbildung dazu?**

Ich persönlich habe neben meiner Ausbildung zur Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache auch eine Schauspiel- und Gesangsausbildung sowie eine fundierte Sprecherausbildung absolviert. Seit Jahren trainiere und coache ich mit großer Liebe Menschen nahezu jeden Alters (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Lehrer, Manager, Jungschauspieler, angehende Moderatoren...) auf den Gebieten der Atem-, Stimm-, und Sprechtechnik.

Seit etwa 20 Jahren arbeite ich sehr erfolgreich als Sprecherin von Dokumentationen, bei Spiegel-TV, ATV, Puls4, im Radio Bgld, bei zahlreichen Kino-TV-Hörfunkspots, bin die Stimme der Mariazellerbahn und die Stimme der 3Handy-Mobil-Boxen, uvm.

**Was macht eine gute Hochzeitsrednerin aus?**

Eine gute Hochzeitsrednerin darf alles – nur nicht langweilen und unpersönliche Phrasen dreschen! Ich schreibe für jede Hochzeit völlig individuell - niemals verwende ich Textbausteine, da jedes Paar Anspruch auf eine ganz persönliche Trau(m)rede hat.

**Was macht Sie dabei glücklich?**

Ich möchte mit meinen Worten und meiner Stimme eine Feier noch schöner machen und alle Gäste in Feierlaune versetzen – oder zu Tränen rühren. Im Vordergrund stehen persönliche Eindrücke, Gefühle und Empfindungen. Ich freue mich darauf, Brautpaare mit meiner langjährigen Erfahrung als Hochzeitsrednerin unterstützen und deren so besonderen Tag mitgestalten zu dürfen!

**Welche Paare entscheiden sich nun für eine „freie Trauung“?**

Viele Liebende, die aus der Kirche ausgetreten sind oder in einer gleichgeschlechtlichen Beziehung leben, können sich mit einer freien Trauung den Wunsch nach einer „richtigen“ Hochzeitszeremonie erfüllen. Wenn auch in Österreich eine „eingetragene Partnerschaft“ rechtskräftig ist, bleibt dem Paar aber eine kirchliche Trauung noch verwehrt. Oft entschließen sich auch Paare verschiedener Religionen oder ohne Konfession zu einer freien Trauung. Eine Verpartnerungszeremonie ist vielleicht das schönste Ereignis im Leben von gleichgeschlechtlich Liebenden.

**Doch welche Zeremonie auch immer gewählt wird – den Weg zum Standesamt ersetzt sie nicht, denn eine freie Trauung wird amtlich nicht anerkannt.**

Das ist leider richtig. Doch mittlerweile ist es möglich, eine standesamtliche Trauung mit der freien Trauungszeremonie zu kombinieren! Sie können zum Beispiel zuerst die standesamtliche Trauung und dann die feierliche Trauerzeremonie in einem beinahe nahtlosen Übergang erleben, denn in bestimmten Hochzeitslocations können Standesbeamte anwesend sein und den gesetzlichen Part übernehmen. Informationen bezüglich der für Standesbeamte möglichen Hochzeitsveranstaltungsorte sind zuvor am Standesamt zu erfragen.

**Was war Ihre schönste oder ausgefallenste Hochzeit auf der Sie gesprochen haben?**

Das kann ich Ihnen nicht sagen, weil es keine „schönste“ oder „ausgefallenste“ gab. Jede Hochzeit ist so besonders und ganz anders als die Hochzeit davor oder die danach. Ich bin jedesmal aufs Neue tief berührt und bin unendlich dankbar für die Erfindung der wasserfesten Wimperntusche!

**Wie würden Sie heiraten? Würden Sie einen Redner buchen?**

Ich habe ja schon einmal geheiratet, allerdings damals ganz klassisch. Würde ich mich nochmal „trauen“, dann könnte ich mir durchaus einen Redner vorstellen. Aber vermutlich wäre ich eine sehr kritische Braut..(lacht)

**Mit welchen Kosten müssen Brautpaare hierfür rechnen?**

Das ist schwierig zu beantworten. Ich sage immer, Sie können die Äpfel am Naschmarkt oder im Diskonter kaufen. Mir persönlich schmecken die vom Markt besser. Und bis zum heutigen Tag waren „meine“ Paare immer äußerst positiv überrascht, weil sie mit deutlich höheren Kosten gerechnet hatten.

**Würden Sie sich wieder für diesen Beruf entscheiden?**

Da gibt es nur eine Antwort: JA!